

TOP 7 Rede zum Haushaltsentwurf 2022

Sehr geehrte Vorsitzende, sehr geehrter Herr Bürgermeister, verehrte Ratskollegen und Kolleginnen,

Die Sachlage:

Im Ergebnishaushalt stehen Einnahmen von 29,0 Mio. € Ausgaben von 29,8 Mio. € gegenüber und führen zu einer Unterdeckung von rund 800.000 €.

Der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt kann durch eine Entnahme aus der Überschussrücklage erreicht werden.

Im Finanzhaushalt führt der Saldo für Investitionen von 4.2 Mio. € zu einer Nettoneuverschuldung von 3,3 Mio. € und somit zu einer Gesamtverschuldung 2022 von 17 Mio. €.

Für die Haushaltsplanung der Jahre 2023 bis 2025 und folgende wird zunächst von einer Stabilisierung der Einnahmeentwicklung ausgegangen, sodass für diesen Zeitraum mit Überschüssen im Ergebnishaushalt gerechnet werden kann. Schwer abzuschätzen jedoch die Kosten auf der Ausgabenseite für Energie und Löhne. Sie können das Vorzeichen schnell ändern.

Mittelfristig stehen mit den Themen Rathausanierung im Bestand oder Neubau sowie Grundschule Bad Essen ebenfalls mit einer Sanierung/Erweiterung im Bestand oder Neubau, um sie für die Schülerzahl und Ganztagsbetreuung fit zu machen, Neubau Kita und Neubau diverser Feuerwehrhäuser ein Investitionsvolumen von jährlich ca. 6 Mio. € an.

Langfristig kann somit von einer Neuverschuldung von ca. 30 Mio. € ausgegangen werden.

Somit wirft dieser Haushalt 2022 bereits erste Schatten voraus und zeigt auf, was uns die nächsten Jahre erwarten wird.

„Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten.“ Dieses Zitat von Helmut Kohl aus dem Jahr 1995 wurde in einem anderen Kontext gesagt, aber ich denke es passt auch hier.

Mit verantwortungsvollem Kurs und einer großen Portion Nachhaltigkeit durch stürmische Zeiten, lautet die diesjährige Leitlinie für den Haushaltsentwurf 2022.

Ich freue mich, heute in Anbetracht der Gesamtumstände einen rundum gelungenen Haushaltsentwurf, nicht nur mit Blick auf das Machbare, sondern auch mit viel Substanz, Sicherheit und Nachhaltigkeit, vorliegen zu haben.

Dank an unseren weltbesten Kämmerer der mit Sachverstand und der nötigen Analyse und Weitblick die Zahlen zusammengetragen und uns auch verständlich aufbereitet und nähergebracht hat. Carsten, vielen Dank.

Einen Haushaltsentwurf, der unsere Gemeinde weiter kraftvoll nach vorne bringt und uns von vielen anderen Gemeinden in seiner Tragfähigkeit und den damit verbundenen Möglichkeiten positiv unterscheidet.

Wir zaudern nicht, wir verzagen nicht – aber wir träumen auch nicht.

Nein, wir halten das Schiff solide auf Kurs in Richtung Zukunftsfähigkeit. Das alles zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger, den Unternehmen unserer Kommune und nicht zuletzt der Zukunfts- und Leistungsfähigkeit unseres kommunalen Gemeinwesens, der Schulen, den Kindergärten und Feuerwehren.

Hierbei investieren wir nicht in Luftschlösser oder in letztlich unerreichbare Ziele, sondern gehen unsere mit Ausgaben verbundenen Vorstellungen und Investitionen priorisiert und dynamisch an.

Dazu verehrte Kollegen der Mehrheitsfraktion SPD, Grüne, Bündnis C reiche ich seitens der Gruppe CDU/FDP die Hände, um gemeinschaftlich die Themen in diesem Sinne anzugehen.

Bitte erlaubt aber auch den Aufruf zu mehr Agilität, Entscheidungsfreude, Mut übergreifende Themen gesamtheitlich zu Planen und sich nicht im Klein - Klein der Dinge zu verlieren und die Erkenntnis, dass die anstehenden Änderungen in der Infrastruktur bzw. den Investitionen in Rathaus, Grundschule, Kita und Feuerwehrhäuser nicht ohne parallel laufendes gesamtheitliches Verkehrskonzept geht.

Die Gruppe CDU/FDP stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Jahr 2022 sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 in der vorliegenden Fassung zu.